

Pressemeldung

Datum
14.01.2021

Ansprechpartner
Lucas Bayer
Telefon
02166 688-2844
E-Mail
presseservice@new.de

Wunschladesäule – Bürgerinnen und Bürger können Lieblingsplatz wählen

Die NEW strebt an, die öffentliche Ladeinfrastruktur für E-Autos deutlich auszubauen. An welchen Standorten Ladesäulen im Netzgebiet des Unternehmens platziert werden, darüber können Bürgerinnen und Bürger ab sofort mitentscheiden. „Aus unserer Erfahrung wissen die Kunden und Kundinnen meistens selbst am besten, welche Standorte besonders geeignet sind“, sagt Johannes Vieten Kompetenzcenterleiter Ladelösungen & PV/Speicher bei der NEW. „Wir bekommen dadurch einen besseren Überblick, wo viele E-Autos unterwegs sind, und können mögliche Lücken in der Infrastruktur sinnvoll schließen. Das ist vor allem für diejenigen Bürger und Bürgerinnen interessant, die vielleicht selbst gar nicht die Möglichkeit haben, sich eine eigene Ladeinfrastruktur zu installieren.“

An der Abstimmung kann sich grundsätzlich jeder beteiligen. Der Prozess funktioniert dabei über eine interaktive Karte, die über die Website [e-laden](#) zur Verfügung gestellt wird. Neue Standorte können darauf mit einem Pin vermerkt werden. Ob die vorgeschlagenen Standorte realisierbar sind, überprüft die Abteilung Ladelösungen im Nachgang. Falls ja, wird der jeweilige Standorte für die Abstimmung freigeschaltet. Andere Bürgerinnen und Bürger können nun abstimmen, ob sie den

Standort ebenfalls unterstützen. Hierfür können sie ein „Like“ oder „Dislike“ abgeben und Kommentare hinterlassen.

Die Internetseite, auf der die Bürgerinnen und Bürger abstimmen können, lautet: <https://www.e-laden.de/meine-wunschladesäule>. Aufgrund der zeitintensiven Auswertung rechnet die NEW damit, dass die ersten Wunschladesäulen 2023 gebaut werden können.

Die NEW ist ein kommunales Dienstleistungsunternehmen mit starker Verbundenheit zum Niederrhein. Zur Unternehmensgruppe gehören mehrere Tochtergesellschaften in Mönchengladbach, Erkelenz, Geilenkirchen, Grevenbroich, Viersen, Schwalmatal und Tönisvorst. Die NEW beliefert rund 400.000 Kunden mit Strom, 150.000 mit Gas und 100.000 mit Wasser und steht für eine partnerschaftliche, regionale und innovative Energie- und Wasserversorgung. Zu den regionalen Dienstleistungen zählen unter anderem der öffentliche Nahverkehr sowie der Bäder-Betrieb. Im Auftrag der Städte Mönchengladbach und Viersen betreibt die NEW außerdem das öffentliche Kanalnetz. Die NEW fördert Projekte in der Region – unter anderem mit der NEW-Vereinsförderung - und beschäftigt rund 2.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.